

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Nachrichten für Stadt und Amt Elsfleth. 1871-1933 1919

40 (5.4.1919)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-31634](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-31634)

werden auch angenommen von den Herren Fr. Wittner in Oldenburg, W. Scheller in Bremen, G. Eskler in Hamburg, Fern. Müller in Bremen, Gaafenstein u. Vogler A.-G. in Hamburg und Berlin, Rud. Woffe in Berlin Daube u. Komp. in Frankfurt a. M., Carl Foerster in Düsseldorf und von anderen Anzeigen-Vermittlungs-Geschäften.

Nachrichten für Stadt und Amt Elsfleth.

Die Nachrichten erscheinen jeden Dienstag, Donnerstag und Sonnabend und kosten pro Quartal 1,05 Mark auschl. Post-Postellgeb. Bestellungen übernehmen alle Post- und Briefträger.

Anzeigen kosten die einpaltige Spaltenbreite oder deren Raum 15 Pf., für auswärts 20 Pf.

Anzeigenannahme bis spätestens mittags 12 Uhr am Tage vor Ausgabe des Blattes.

Elsfleth, Sonnabend, den 5. April

1919.

Lokales und Provinzielles.

Elsfleth, den 4. April.

(Stadttratswahl.) Nachdem das Direktorium jetzt endgültig entschieden hat, daß bei Vorliegen von nur einem Wahlvorschlag, die auf diesen Vorschlag genannten Personen als gewählt anzusehen sind, findet eine Wahl nicht statt.

(Gemeinderatswahl.) Da auch hier nur ein Wahlvorschlag eingegangen ist findet eine Wahl nicht statt.

Die an der Weserstraße belegene Besingung des Elektriker Edo Brummert, hier, ging durch Kauf in den Besitz des Müllers Hermann Schmidt zu Ranzenbüttel über. Die Vermittlung erfolgte durch Aukt. P. Vargmann, hier.

Die Prüfung der gewerblichen Fortbildungsschüler findet am Dienstag, den 8. April, nachm. 6 Uhr, in der alten Pastorei, statt.

Am Donnerstag, den 3. April fand an der hiesigen höheren Bürgerschule die mündliche Schlußprüfung statt. Als Prüfungskommissionierte Herr Realschuldirektor Dr. Poppenbief aus Brake. Es bestanden die Prüfung, zum Teil unter Befreiung von der Prüfung in den Nebenmächern, die folgenden Mädchen: Elisabeth Ammermann, Elisabeth Danneil, Anna Harzog, Frieda Köster und Lotte Berg. Das durch die Schlußprüfung erworbene Zeugnis berechtigt zum Eintritt in die Sekundar Realschule.

Nach längerer Pause versammelte die „Concordia“, Verein für Handel und Schifffahrt, ihre Mitglieder am 2. April bei Schröder zu einer Besprechung. Dr. Möller eröffnete die Tagesordnung mit der Aufnahme vieler neuer Mitglieder und verbreitete sich dann über die ferneren Aufgaben des Vereins. Hat er bisher die Schifffahrtsinteressen fast ausschließlich vertreten, so fordern die Zeitumstände, daß er sich noch mehr des Handels annähme. Brennend ist der Schutz des selbständigen Kleinhandels und dessen Interessenvertretung die nächste Aufgabe des Vereins sein. Der Vorstand wurde deshalb auf 9 Mitglieder erweitert und die Wahlen vorgenommen. Für die Tagesordnung der nächsten Versammlung ist eine den Zeitumständen entsprechende Durchprüfung der Satzung vorgesehen. Aus den Kreisen des Handels erging die Anregung, Schritte zu unternehmen zur Ausdehnung des Vadenstschlusses am Sonnabend auf 7 Uhr. Dr. Steenten berichtete noch eingehend über den Stand der Verhandlungen der Kanalbaufrage, und wurden seine Ausführungen mit lebhaftem Dank entgegengenommen. Für die Zukunft will es der Verein sich angelegen sein lassen, das Interesse seiner Mitglieder durch Vorträge wach zu halten. Auch an dieser Stelle sei der Wunsch wiedergegeben, daß sich möglichst viele neue Mitglieder beim Vorstand, der sich aus den Herren Dr. Möller, Fr. Vargmann, Fesenfeld, Immler, Süls, Koppau, Reynaber, Sanderfeld, Steenten zusammensetzt, aus den Kreisen des Handels, der Schifffahrt und der Fischerei anmelden, um ihre Anteilnahme an der wirtschaftlichen Zukunft Elsfleths zu betätigen.

(Tivoli-Vorstellungen.) Mit Gudrun Doulberg, der anmutigen dänischen Darstellerin erweist das große nordische Schauspiel „Das Bach der Tränen“ am Sonntag auf dem Spielplan. Besondere Beachtung verdienen die Ergebnisse der Nord-Films-Co. durch hervorragenden Inhalt und Darstellung, sowie meisterhafte Szenenführung und brillante Technik aus. Das vorgenannte Werk ist eine der neuesten Schöpfungen dieser Firma und bietet den Zuschauern einen hervorragenden Genuß, besonders durch die tiefgreifende Handlung und die prächtigen szenischen Bilder. Auch der übrige Spielplan ist in jeder Weise erstklassig.

*** Gastspiel Klein-Gerda.** Am Donnerstag, dem 10. d. M., findet im „Tivoli“ ein einmaliges Gastspiel der siebenjährigen Bühnenkünstlerin „Klein Gerda“ mit eigenem Ensemble statt. Diese kleine Künstlerin hat auf ihrer Gastspielreise in vielen großen Städten an großen Bühnen Triumphe gefeiert. Am gleichen Tage ist nachmittags eine Kindervorstellung des Rotkäppchen-Märchens mit Klein-Gerda als Rotkäppchen.

(Zirkus Malve). Ausgiebige Reklame zeigt der Einwohnerschaft von Elsfleth und Umgebung an, daß Zirkus Malve, ein altrenommiertes erstklassiges Zirkus-Unternehmen und mit einem Gastspiel erfreuen wird. Die große Eröffnungsvorstellung findet bereits am Montag, den 7. April, abends 8 Uhr in dem vollständig zum Zirkus umgebauten großen Saale des „Tivoli“ statt. Der reichhaltige Spielplan sieht 20 Nummern vor, die ohne Zwischenpausen abgewickelt werden, und wird die Direktion dafür Sorge tragen, daß die Besucher voll auf ihre Rechnung kommen. Der Zirkus verfügt über ein prachtvolles edles Pferdmaterial, das namentlich auch für die Landbedienung von großem Interesse sein dürfte. Wir wünschen dem Unternehmen einen guten Erfolg zu seinem Gastspiel.

(Feuerversicherung.) Der Jahresbericht der Gothaer Feuerversicherungsbank auf Gegenseitigkeit über das 98. Geschäftsjahr 1918 weist folgende Zahlen auf: Feuerversicherung: Versicherungssummen: 9664066800 Mark, Beiträge: Mk. 32332432,40 Pf., Schäden: Mk. 3931598,30 Pf. — Einbruchdiebstahlversicherung: Versicherungssummen: 1575804300 Mark, Beiträge: Mk. 2002081,90 Pf., Schäden: Mk. 2104991,10 Pf. Der Uberschuß beträgt Mk. 22413404,30 Pf. Davon kommen zur Rückzahlung an die Versicherten in der Feuerversicherung 70% der eingezahlten Beiträge, in der Einbruchdiebstahlversicherung gemäß des niedriger bemessenen Bruttobeitrages ein Drittel dieses Prozentbetrages mit 23%. Die Bank bereitet beide Versicherungszweige nach dem Grundsatz der reinen Gegenseitigkeit.

An der Seefahrtsschule in Elsfleth bestanden die Zusatz-Prüfung zum Führer von Fahrzeugen in mittlerer Hochseefischerei die Schiffer auf kleiner Fahrt: Freese aus Elsfleth, Plennis aus Bommelsbütte (Düpreußen), Schmidt aus Vienen bei Elsfleth und Siemsen aus Vienen bei Elsfleth. Ferner bestand der Seemann Wilkens aus Blexen die Prüfung zum Schiffer auf kleiner Fahrt.

„Kommt zum Turnen!“

*** Aufhören der Marmeladeverjorgung.** Wie der Leiter der Reichsstelle für Obst und Gemüse v. Eilsh, mitteilt, wird die Reichsstelle demnächst die Lieferung von Marmelade für die Bevölkerung einstellen, weil die Reichszuckerstelle nicht mehr in der Lage ist, Zucker abzugeben. Die Leistungsfähigkeit der Zuckerraffinerien habe stark nachgelassen, außerdem seien zweifellos große Mengen Zucker entwendet oder von örtlichen A- und S-Räten mit Beschlag belegt worden.

Die Verteilung der Auslandslebensmittel. Bezüglich der aus dem Auslande hereinkommenden Lebensmittel herrscht vielfach Unklarheit, die ebenso zu übertriebenen Hoffnungen auf eine Besserung der Ernährungslage, wie zu Befürchtungen über die gerechte Verteilung der eingeführten Mengen Anlaß giebt. Demgegenüber wird von maßgebender Stelle darauf hingewiesen, daß die Auslandslebensmittel ausschließlich der Bewirtschaftung durch die Behörden zugeführt und innerhalb des bestehenden Versorgungsplanes an die noleidenden Bezirke geleitet werden. Sie werden in erster Linie zur Aufrechterhaltung der bisherigen Rationen benötigt. Ohne die Auslandszufuhren hätten diese, wie vor dem Lebensmittelabkommen besorgt worden

ist, nicht aufrechterhalten werden können. Bei voller Lieferung der in Aussicht gestellten Mengen ist zu hoffen, daß allmählich auch eine Erleichterung der Ernährungslage durch Ausgabe von Zusatzrationen erzielt werden kann. Zusicherungen in dieser Hinsicht können so lange nicht gegeben werden, wie die Höhe der Sendungen noch nicht zu übersehen ist. Selbstverständlich würden auch die Mengen, die sich nach Sicherstellung der gegenwärtigen Rationen jeweils als Uberschuß ergeben, der öffentlichen Bewirtschaftung unterliegen und innerhalb des Rationierungssystems durch die Kommunalverbände verteilt werden.

Am Sonntag singt der Kirchenchor mit Begleitung der Orgel: „Siehe, das ist Gottes Lamm“ v. Praetorius und „Herr, Deine Güte reicht so weit“ v. Grell.

*** Muriel.** Ein großer Warendiebstahl wurde kürzlich in unglücklich frecher Weise ausgeführt. Als Begleiter des wertvollen Transportes, der von hiesigen Beauftragten in Wilhelmshaven aus den dortigen Marinebeständen für etwa 250 000 Mark gekauften Tuche und Leinwand, die nach hier gebracht und von hier auf die einzelnen Kreise des Regierungsbezirks zur Abgabe an die minderbemittelte Bevölkerung verteilt werden sollten, hatte man die 2 Heeresstriminalpersonen, Ober-J.-I. Maat Ludwig Hofenfeuer und Gesreiter Ludwig Kofenthal, beide aus Süddeutschland gebürtig, angenommen. Mit ihnen aber hatte man den Bock zum Gärtner gemacht, denn sie bestahten das ihnen anvertraute Gut, sie schnitten ganze Stücke Tuch und Leinwand ab, die sie teils als sog. Passagiergut verschickten, teils gegen Lebensmittel vertauschten. Die geraubten Sachen konnten aber glücklicherweise noch wieder in Bremen erfaßt werden, nachdem der Diebstahl sogleich von der Abnahme-Kommission festgestellt wurde. Die Diebe, in deren Gepäck man unter anderem 2 geladene Revolver fand, gestanden im Kreuzverhör alles.

Eingefandt.

(Für die hierunter veröffentlichten Eingefandenen übernimmt die Schriftleitung keine Verantwortung.)

Die Hausfrauen Elsfleths werden dringend gebeten, alle Lärmenden und mit störendem Geräusch verbundenen Hausarbeiten, wie das Klopfen von Teppichen und Betten und das Warten von Klavieren nicht gerade in den Mittagsstunden von 1—3 oder in der Zeit vor 7 Uhr morgens vorzunehmen, da alle geistigen Arbeiter, deren es in Elsfleth eine ganze Reihe gibt, diese Ruhestunden für ihre Erholung dringend nötig haben. In den größeren Städten sind ruhestörende Geräusche und Arbeiten der erwähnten Art in den Mittagsstunden bis 3 Uhr polizeilich verboten. Vielleicht nimmt sich unsere Stadtverwaltung daran ein löbliches Beispiel und untersagt auch bei uns in der Stunden vor 7 Uhr morgens, von 1—3 Uhr nachmittags und nach 10 Uhr abends alle Geräusche, die die Ruhestörer bedrängender Bürger und geistiger Schwerarbeiter quälen können. Der Dank vieler wäre ihr gewiß.

Ein Kopfarbeiter.



25 Jahre!

„In meiner 25jährigen Praxis benötige ich mit bestem Erfolg das billige und vorzüglich wirkende Thürpil. Das Mittel bewahrt uns vor jedem Verlust bei ausgedehnter Ruhr. Wendet es an zum Heil der Viehzucht!“

G. S. Wittich, Verwalter in U. D. Thürpil ist erhältlich bei Tierärzten, Apothekern, in allen einschlägigen Geschäften oder direkt von der Fabrik. Die Verkaufspreise sind den Packungen aufgedruckt. „Nützliche Winke für Tierzüchter“ verleiht kostenfrei und postfrei El. Lageman, Chem. Fabrik, Aachen.

Zuf.: Centr. Organ. ref. 12,0, March. 10,0, Zucker a. f. B. 1,07 ar.

Gottesdienstliche Nachrichten.
 Sonntag, den 6. April:
 10 Uhr: Gottesdienst.
 Nachdem: Kinderlehre.

Kirchenrat.
 Elsfleth, 2. April 1919.

Die Kirchenrechnung für 1917/18 mit den dazu aufgestellten Prüfungsbeurteilungen und den Beantwortungen liegen während 2 Wochen in der Wohnung des Kirchenrechnungsführers F e l z hier selbst zur Einsicht aus.

Roch.

Gewerbliche Fortbildungsschule. Prüfung

Dienstag, den 8. April, nachmittags 6 Uhr, in der alten Pastorei.

Unter meiner Nachweisung stehen zwei je zu zwei Wohnungen eingerichtete

Häuser

billig zum Verkaufe. Dieselben sind gut in Ordnung und eignen sich vorzüglich als Kapitalanlage.

B. Gloystein, Aukt.

Gegen Saatkarte haben abzugeben

Sommerweizen und Ackerbohnen.

C. Neynaber & Co.

Kleiderstoffe,
 in Beige und Tennis,
 zu billigen Preisen.

Theod. von Freeden.

Habe zirka

500 Rinder
 auf guter Weide unter günstigen Bedingungen in Grafsung zu geben.

Gustav Meyer,
 Berne i. D.

Küchenschürzen,

blauweiß gestreifte und gepunte dunkle Muster, große weite Form, gest. Ware.

per Stk. 9.80 Mk.

versendet so lange Vorrat reicht pr. Nachr. Versand-Geschäft **W. Plath, Ickhoe i. H.**

Kaufe jeden Posten Lumpen, Knochen u. Eisen,
 sowie

sämtliche Zelle und Metalle, Schweiß- und Kuhhaare,
 zu den höchsten Tagespreisen.
Aug. Lehmann.

A. G. GEHRELS & SOHN

Versand- und Modewaren-Haus

OLDENBURG i. O.

Unser Geschäft umfasst 12 Abteilungen:

- | | |
|------------------------------------|------------------------------------|
| 1. Damen- und Kinder-Konfektion | 6. Damen- und Kinder-Schürzen |
| 2. Herren- und Knaben-Konfektion | 7. Gardinen Teppiche |
| 3. Herrenbedarfsartikel Hüte | 8. Wollene Kleiderstoffe |
| 4. Maßatelier für Herrenbekleidung | 9. Seidene Kleiderstoffe |
| 5. Aussteuer Weißwaren Wäsche | 10. Wasch- und Stickerei-Stoffe |
| | 11. Gesellschafts- und Ball-Stoffe |
| | 12. Zwischenröcke, Schirme |

Jede Abteilung bietet die grösste Auswahl bei billigsten Preisen.



Neu eingetroffen:

Eingerahmte Bilder, rund, oval, eckig, klein u. groß,
Cigaretten-Dosen, schwarz, vernickelt, versilbert,
Cigaretten-Spitzen, Pfeifen, kurz und lang,
:: Konfirmations-Geschenk-Artikel, ::
Konfirmations-Glückwunsch-Karten.

Kaufhaus Kunkel.



Halbrunde Latten

(Richtlatten)

empfehlen ab Lager Eidehasen

Chr. Külken, Holzhandlung, Elsfleth.

Reinwollene Herren-Kammgarn-Hemde

empfehlen **Theod. von Freeden.**

Stadtmagistrat.

Elsfleth, den 2. April 1919.

Zu Ostera suchen wir einen

Lehrling

und bitten um umgehende Anmeldung. Chiers.

Herren-Mützen,

in blau und farbig
 :: gute Stoffe. ::

Theod. von Freeden.

Zahle hohe Preise für

Ziegenlämmer.

Aug. Lehmann.

Gefunden

1 Portemonnaie mit Inhalt.
 Patzengang 1.

Für einen Tag im Monat wird eine **W a s c h f r a u** gesucht.

Arbeitsnachweis, Geschäftsstelle Elsfleth.

Unserm allverehrten Mitarbeiter **Heinr. Mohrbeck** u. Gemahlin zur Vermählung die herzlichsten Glückwünsche und ein donnerndes dreifaches Hoch!

Die Arbeiterschaft der Elsflether Werft. A. G.

Junger Mann,

24 Jahre, früher Res.-Offiz., sucht sofort eine Stelle bei einem tüchtigen Landwirt, zwecks gründlicher Auszubilden in der Landwirtschaft. Selbiger ist bereit, alle vorkommenden landwirtschaftlichen Arbeiten mit zu verrichten.

Arbeitsnachweis, Geschäftsstelle Elsfleth.

Junges Mädchen

23 Jahre, das perfekt Kochen kann, sucht sofort Stellung bei einem besseren Landwirt, um dort in landwirtschaftlicher Haushaltung ausgebildet zu werden. Gute Behandlung und Familienanschluss in Aussicht.

Arbeitsnachweis, Geschäftsstelle Elsfleth.

Verein zum Schutz der deutschen Kriegs- und Zivilgefangenen Ortsgruppe Elsfleth

Zwecks Ueberweisung von Geldern an die Gefangenen erbitte ich umgehend die genauen Adressen der Kriegsgefangenen aus der Stadt und Landgemeinde Elsfleth.

B. Gloystein, Kassierer.

Sport-Verein Elsfleth.

Sonntag,

den 6. April:

nachmittags 2 1/2 Uhr:

Spiel.

Der Spielleiter

Tivoli-Lichtspiel

(Mühlenstraße).

Sonntag, den 6. April 1919

Der große nordische Kunstfilm

Das Buch der Tränen

Schauspiel in 5 Akten.

Hauptrolle: **Gudrun Houbert**

Darstellerin aus „Tanzende Lotte“

Außerdem:

Mädchens Herzenswunde

Luftspiel in 2 Akten.

Albert und der falsche Mörder

Luftspiel

u. f. w.

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2

Nachmittags 4 1/2 Uhr

Große Schüler- und Familien-Vorstellung

Voranzeige.

Verlorene Töchter

Der große Kulturfilm erscheint



mt Elsfleth.

Elsfleth, den 1. April 1919.

Betrifft: Polizeistunde.

Die **Polizeistunde** für die Wirtschaften im Amtsbezirk Elsfleth ist von an allgemein auf **12 Uhr nachts** festgesetzt (auch für Tanzbelustigungen).
Althorn.

Kraftfahr-Personal!

Für Grenz- und Heimatschutz werden **Fahrer** mit Führer-
ein II, sowie **Büropersonal**, die bei Kommandeuren der Kraft-
truppen tätig gewesen sind, gesucht (Betriebsstoff-Abtg. pp.)

Meldungen persönlich oder schriftlich an unterzeichnete Dienst-
le.

**Generalkommando X. A. K., Referent für Kraftfahrwesen
Hannover, Adolfstr. 3, II. Stock.**

Bohaer Feuerversicherungsbank auf Gegenseitigkeit.

Im Jahre 1821 eröffnet.

Der Ueberschuss des Geschäftsjahres 1918 beträgt für die Feuerversicherung:
70 Vom Hundert

eingezahlten Beiträge, für die Einbruchdiebstahl-Versicherung gemäss
niedrigeren Einzahlung ein Drittel des vorstehenden Satzes, 23 Vom
andert.

Der Ueberschuss wird auf den nächsten Beitrag angerechnet, in den
§ 11 Abs. 2 der Banksatzung bezeichneten Fällen bar ausbezahlt.

Auskunft erteilen bereitwilligst die unterzeichnete Generalagentur
zw. die zuständigen Agenturen.

Bremen, im April 1919.

**Die Generalagentur.
Funck.**

Cheviots

in grau, marine, oliv, braun,
für

Costüme, Costümröcke, Knabenanzüge, Kinderkleider.

Schwere Mantelstoffe starke Hosenstoffe

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

D. G. Baumeister.

Jüngst & Fabarius

Bremen, Knochenhauerstrasse 10.

Fernsprecher Roland 1188.

Excelsior-Mühlen

und

Walzenschrotmühlen

mit zugehörigen Elektro-Motoren für jede Spannung
sowie

**Motoren jeder Leistung
und Spannung**

:: sofort lieferbar ab Lager. ::

Ratten und Mäuse

verfügt sofort bei Anwendung von **Mäusefort** (1,75 Mark), **Rattenfort**
(2,- Mk.), 1 Köderchen für 20 qm ausreicht. Für Porto u. Verpackung 50 S.
Anschädlich für andere Tiere. Zahlreiche Anerkenn. Zu beziehen durch
Joseph Gross, Oldenburg, Schloßplatz 24. Postcheckkonto Hannover 15877.

Weisse und farbige Voiles

in hübschen Dessins.

D. G. Baumeister.

Geschäfts-Eröffnung.

Hierdurch einer verehrlichen Einwohnerschaft der Stadt Elsfleth
und Umgegend zur gefl. Kenntnisnahme, dass ich das

Kolonialwaren- und Delikatessen-Geschäft

des Herrn **A. E. Zielke**

käuflich erworben habe und dieses am 7. April d. J. wieder er-
öffne. Ich bitte höflichst, das Herrn A. E. Zielke entgegengebrachte
Vertrauen auf mich übertragen zu wollen und um gütige Unter-
stützung meines Unternehmens. Durch Führung nur guter Waren
sichere ich prompte und reelle Bedienung zu und bitte um Ein-
tragung in die Kundenliste.

Johann Cordes

vorm. A. E. Zielke.

Landwirte

versichert **Guer Vieh** auf der Weide
gegen **Diebstahl und Abschächtung.**

Gile ist Not!

Agentur für das Amt Elsfleth:

P. Bargmann, Auktionator.

Fernruf 52.

Kiefern Brennholz

und Klötze für Industrie und Privat

Konkurrenzlos billig

liefert waggonweise

Eggers, Bremen, Keplerstrasse 7.

Fernspr. Hansa 3351.

Am **Sonntag, den 6. d. Mts.,** nachmittags 5 Uhr findet bei
Gastwirt **D. Kuhlmann-Obervege** eine

öffentl. Volksversammlung

der Stadt- und Landgemeinde **Elsfleth** statt, mit folgender

Tagesordnung:

1. Vortrag über „Zwed und Ziele des Oldenburger Landbunds“, vom Vorstandesmitglied des Oldenburger Landbunds Herrn Landwirtschafts-
schullehrer **Reyer**.
2. Gründung eines Gemeinde- bzw. Dorfbundes als Gruppe des Olden-
burger Landbundes.
3. Entgegennahme von Beitrittserklärungen.

Bauernrat der Landgemeinde Elsfleth.

„Tivoli“

Donnerstag, den 10. April 1919:

Gastspiel: Klein Gerda,

der siebenjährige Bühnenstern, mit eigenem Ensemble.
Anfang 8 Uhr.

Der Kindesliebe Allmacht.

Lebensbild in 2 Abteilungen von **Johanna Balk**.

1. Abteilung:

Ein Prachtmädel

2. Abteilung:

Ein Prachtjunge

Hauptrolle: **Klein Gerda.**

Preise der Plätze: Im Vorverkauf (Kaufhaus Kunkel):
Sperre 2,50 M., 1. Platz 1,75 M., 2. Platz 1,25. An der Abendkasse 25 S.
Ausschlag, Galerie oder Stehplatz 1 M.

Große Kinder-Märchen-Vorstellung

nachmittags 4 1/2 Uhr:

Rotkäppchen! Klein Gerda als Rotkäppchen.

Preise der Plätze nur an der Kasse: Sperre 1,- M., 1. Platz
50 S., Erwachsene 25 S. Zuschlag.



Stadtmagistrat.

Elsfleth, den 3. April 1919.

Betrifft: Neuwahl des Stadtrats.

Da nur ein Wahlvorschlag eingereicht ist, sind gemäß Verordnung des Direktoriums vom 31. März 1919 die auf diesen Wahlvorschlag genannten Personen als gewählt anzusehen. Die auf den 6. April angelegte Wahl findet nicht statt.

Ehlers.

ZIRKUS MALVE

ELSFLETH „TIVOLI“.

Der Saal ist vollständig zum Zirkus umgebaut.

Montag, den 7. April,
abends 8 Uhr:

Große Gala- Eröffnungs-Vorstellung

mit besonders gewähltem Programm.

Mittwoch, den 9. April
2 Gr. Fremden-Vorstellungen 2
nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr.

Nachmittags ungekürztes Abendprogramm.

Dienstag, den 8. und Mittwoch,
den 9. April, abends 8 Uhr:
Gala-Vorstellung.

Das Programm besteht aus 20 Attraktionen und ist aus demselben besonders hervorzuheben:

Bajazzo, Varestin, Pascha, Mentor, Ajax, Prinz, Zampa, Blitz,
Blondin, Milano

Vollbluthengste in Freiheit dressiert
und vorgeführt von Frau Direktor Malve.

Neu!

Originell!

„Max und Moritz“

Die einzig dastehenden weltberühmten akrobat. Affen.
Sensation des Zirkus Busch, Berlin.

Admiral, Trakehner Rapphengst,
in allen Gangarten der hohen Schule
im Herrensattel, geritten von
— Fräulein Semsrott. —

Kurt Ferdini, der Mann mit den
fliegenden Hüten.

Die besten Reiter und Reiterinnen. Urkomische
Manege-Spasmacher.

Preise der Plätze. Sperrsitze 3.— Mk., I. Platz 2.50 Mk.,
II. Platz 2.— Mk., Saalsteuhl. 1.50 Mk.
Kinder unter 10 Jahren zahlen nachmittags halbe Preise.

Prachtvolles edles Pferdmaterial. Erstkl. Artisten.

Um zahlreichen Besuch bittet

Die Direktion Malve.

Sicherheitswehr für die Stadt Elsfleth

Zur Gründung einer Sicherheitswehr für die Stadt Elsfleth laden wir alle mit der Wehr ausgebildeten Männer, die das 20. Lebensjahr erreicht haben und gewillt sind, für Ruhe und Ordnung einzutreten, ein, sich am
Sonnabend, den 5. April, abends 8½ Uhr im Saale des „Stedinger Hof“ (Frau K... einzufinden.

Der Stadtmagistrat.

Ehlers.

Der Bürgerverein. Der Arbeiterrat.

Dr. Glüsing.

Jos. Kinstler.

Zur Konfirmation

empfehle
Taschentücher :: Schürzen
Handschuhe

Blusenkragen :: Schmuckwaren
Krawatten :: Vorhemden u. Kragen
Theod. von freeden.

Sozialdemokratischer Wahlverein
Elsfleth.

Die auf Sonnabend, den 5. d. M. angeordnete Monats-Versammlung fällt aus. Dafür wird am Sonnabend, den 5. M., abends 7½ Uhr, eine Vorstandsversammlung bei W. v. E. K. u. F. angesetzt. Die Mitglieder-Versammlung wird noch bekannt gegeben. Erscheinen sämtlicher Vorstandsglieder dringend erforderlich.
Der Vorstand.

Klub.

Montag, den 7. April,
½ 9 Uhr,

Klubabend mit Damen.
Vortrag des Herrn Dr. Möller:
Klaus Groth.

„Zindenhof“.

Sonntag, den 6. April:

Tanzkränzchen.

Anfang 4 Uhr.
Es ladet freundlichst ein
D. Kuhlmann.

Sonntag, den 6. April:

Tanzkränzchen.

— Beginn nachmittags 4 Uhr. —
Es ladet freundlichst ein
B. Achnitz.

Berne.

Am Sonntag, den 13. April,
im schön decorierten Saal

:-: BALL :-:

Anfang 8 Uhr. Gute Musik.
Hierzu ladet freundlichst ein
G. Würdemann.

Sonntag, den 6. April

Echt bayrisch Bier
Erlanger Reibbier

B. Achnitz

Weinrente, Weiserdenk

Sonntag, den 6. April
Tanzkränzchen

— Anfang 4 Uhr. —
Es ladet freundlichst ein
H. Grabler

Sonntag, den 6. April

:-: BALL :-:

Anfang 6 Uhr. Eintritt frei
Es ladet freundlichst ein
Paul Meyer

Kasino-Gesellschaft
bei G. Würdemann, Bern

Am Mittwoch, den 9. April

BALL

im schön decorierten Saale.
Anfang 7 Uhr. I a 200

Hierzu ladet freundlichst ein
Der Vorstand
G. Würdemann.

„Fürst Bismarck“
Mittwoch, den 9. April

Großes
Militär-Konzert

ausgeführt von der
Kapelle des Inf.-Reg. Nr.

aus Oldenburg,

unter persönlicher Leitung des
Musikmeister Teichmann.

Anfang des Konzertes 6½ Uhr
Karten sind abends an der Kasse zu haben.
Nach dem Konzert:

:-: Tanzkränzchen :-:

Hierzu ladet freundlichst ein
Teichmann. G. Schröder

Leitung: H. Zirk, Druck und Verlag von L. Zirk.

